

Zulassungsprüfung künstlerisches Lehramt: BA Kunst und Bildung - Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung

Die Vorstellung der Prüfungsaufgabe durch die Mitglieder*innen der Prüfungskommission erfolgt am **Dienstag den 25. April 2023 pünktlich um 11:00 Uhr**, via Zoom. Dort können Fragen zur Aufgabe gestellt werden. Der Zoom-Link ist:

<https://akbild-ac-at.zoom.us/j/65423504073?pwd=TktPT0RIYUJSYXlvUnNiTjh2ZGxlUT09>

Sie haben von **25. April 2023 bis 14. Mai 2023** Zeit, die Aufgabe selbstständig zu bearbeiten. Umfang und Leistung der Bearbeitung, die von der Prüfungskommission erwartet wird, soll einem bis zwei ganzen Arbeitstagen entsprechen.

Folgendes Aufgabenthema ist zu bearbeiten:

Who Cares?

In Zeiten gesellschaftlicher, ökologischer, geopolitischer und medialer Krisen, stellen sich dringende Fragen der Verteilung von Sorgearbeit für Menschen und Umwelt. Wer sorgt sich um was, und wie wird diese Arbeit bewertet? Diese Fragen betreffen nicht nur die gesamtgesellschaftliche Situation, sondern auch die zwischenmenschliche, familiäre und freundschaftliche sowie kollegiale Beziehungsebene und die Beziehungsebene zu allen fühlenden Lebewesen und der Natur.

Für die Erarbeitung Ihrer künstlerischen Arbeit in diesem thematischen Zusammenhang schlagen wir folgende Vorgangsweise vor:

- Beobachten und recherchieren Sie in ihrem privaten oder öffentlichen Umfeld Sorgearbeit für menschliche und nicht-menschliche Lebewesen, für Gesellschaft und Umwelt.
- Dokumentieren Sie Strukturen und Handlungsweisen dieser Situation. Dies kann visuell, mittels Fotografie, Video, Zeichnung (oder einer Serie von Zeichnungen), Malerei, Sound, oder auch textuell und schriftlich z.B. mit Methoden der Kartierung und Collage sein.
- Konzipieren Sie ausgehend von dieser Beobachtung und Recherche eine künstlerische Arbeit in dem von Ihnen gewählten thematischen Zusammenhang. Ihre künstlerische Arbeit kann kritisch affirmativ oder interventionistisch, mittels einer Zeichnung oder mehrere Zeichnungen, einer Fotografie oder einer Serie von Fotografien, mittels einer Skulptur, Objekten, einer Installation, Malerei, einer Performance, eines Videos, einer Kunstvermittlungsaktion, einer Aktion im öffentlichen Raum, einer Handlungsanweisung (Score), einer Soundarbeit, einer sprachkünstlerischen Arbeit, einer Animation, oder einer Umsetzung auf Social Media erfolgen. Falls Ihre Arbeit performativ ist, dann dokumentieren Sie die Arbeit mittels Fotografie oder Video. Ihr Video kann maximal drei Minuten lang sein.

Verfassen eines Textes (maximal 2.500 Zeichen inklusive Leerzeichen)

Was verstehen Sie unter Kunstvermittlung? Wie definieren Sie Aufgaben der Kunstvermittlung an Schulen (Sekundarstufe)? Warum möchten Sie als Lehrer*in an der Schule Jugendlichen Kunst vermitteln?

Bewertungskriterien für die künstlerische Arbeit:

- Konzeption und Idee
- Verhältnis zwischen Konzeption/Idee und künstlerischer Arbeit
- Formale Qualität der Arbeit

Prüfungsgespräch zur künstlerischen Arbeit und zu Kunstvermittlung:

- Präsentation der künstlerischen Arbeit und Fragen zur künstlerischen Arbeit
- Fragen zu Definition und Vorstellungen zur Kunstvermittlung (anknüpfend an den Text)

Upload der Prüfungsaufgabe:

Sobald Sie die Aufgabe fertig bearbeitet haben, dokumentieren Sie alle Unterlagen dazu digital und laden diese gesammelt in einer PDF-Datei hoch. Deadline für den Upload der Prüfungsaufgabe und einer eidesstattlichen Erklärung, dass Sie die Arbeiten eigenständig erarbeitet haben, ist der **14. Mai 2023 um 23:59 Uhr**.

Beim Upload darf eine Datenmenge von je

500 MB pro Datei nicht überschritten werden. Videos ausschließlich im mp4-Format hochladen. Nach dem erfolgreichen Upload können die hochgeladenen Daten nicht mehr verändert oder gelöscht werden.

Bitte benutzen Sie zum Upload der Prüfungsaufgabe die Zugangsdaten, die Sie bereits zum Upload des Portfolios bzw. heute morgen erneut erhalten haben und speichern Sie die Prüfungsaufgabe mit dem Titel „Name_zugewiesene Nummer_Prüfungsaufgabe_KB“, ab. Falls Sie Schwierigkeiten beim Upload der Prüfungsaufgabe oder Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an [BA registrierung_ikl@akbild.ac.at](mailto:BA_registrierung_ikl@akbild.ac.at)

Bei Ihrem Einzelgespräch bei der Zulassungsprüfung haben Sie maximal drei Minuten Zeit, Ihre künstlerische Arbeit per Screensharing auf Zoom zu präsentieren. Nach der Präsentation werden Ihnen Fragen zur künstlerischen Arbeit gestellt werden. Beispiele für Fragen sind: Was ist Ihnen im Zuge ihrer Beobachtungen aufgefallen? Was war Ihre Motivation für die Arbeit? Wie war Ihre Vorgangsweise? Warum haben Sie sich für das gewählte Medium entschieden? Was wollen Sie mit Ihrer künstlerischen Arbeit zum Ausdruck bringen? An wen richtet sich Ihre künstlerische Arbeit? Wo würden Sie diese Arbeit gerne zeigen?